

Erfolgsgeschichten im Bezirk Landeck: 24 Lehrlinge ausgezeichnet

In Landeck wurden 24 Lehrlinge für herausragende Leistungen bei der Begabtenförderungsfeier ausgezeichnet. Tirol fördert Talente mit über 320.000 Euro – ein Zeichen für starke duale Ausbildung und Fachkräftezukunft.

In der Tiroler Fachberufsschule für Tourismus und Handel in Landeck wurde kürzlich eine besondere Veranstaltung abgehalten: die Begabtenförderungsfeier. Hier wurden 24 Lehrlinge, darunter zehn Frauen und 14 Männer, für ihre außergewöhnlichen Leistungen während ihrer Ausbildung geehrt. Die Auszeichnungen wurden von Landtagsabgeordnetem Dominik Traxl, in Vertretung der Arbeits- und Jugendlandesrätin Astrid Mair, überreicht.

Die Feier markierte einen wichtigen Moment für die Lehrbetriebe im Bezirk Landeck, wo derzeit 665 Lehrlinge in 209 Betrieben ausgebildet werden. Auf landesweiter Ebene gibt es sogar 3.069 Betriebe, die insgesamt mehr als 10.000 Lehrlingen Ausbildungsplätze bieten. Besonders hervorzuheben sind die Bereiche „Gewerbe und Handwerk“ sowie „Tourismus- und Freizeitwirtschaft“, die die höchsten Anteile an Auszubildenden im Bezirk halten.

Die Bedeutung der Auszeichnungen

Landesrätin Mair äußerte sich erfreut über die herausragenden Leistungen der ausgezeichneten Lehrlinge. „Es ist wichtig, diese Vorbilder der Jugend zu würdigen und ihnen zu zeigen, dass ihre

Anstrengungen nicht unbemerkt bleiben“, sagte sie. Neben den Lehrlingen betonte Mair auch den wertvollen Beitrag der Lehrer und Ausbilder, die als Mentoren fungieren und eine entscheidende Rolle im Werdegang der jungen Menschen spielen.

Ein zentrales Ziel der Begabtenförderung besteht darin, die Anerkennung für besondere Leistungen in der Berufsausbildung zu steigern. Das duale Ausbildungssystem – eine Kombination von praktischer und theoretischer Ausbildung – wird durch solche Ehrungen zusätzlich gestärkt. „Wir wollen Anreize schaffen, damit noch mehr junge Menschen eine Ausbildung anstreben“, betonte Mair weiter und hob die Bedeutung solcher Programme für das allgemeine Ausbildungsniveau und das Ansehen der Lehrberufe hervor.

Die Gesamtsumme für die Begabtenförderung belief sich im Jahr 2023 auf über 320.000 Euro, wobei der Bezirk Landeck fast 25.000 Euro erhielt. Tirolweit wurden insgesamt 1.605 Lehrlinge ausgezeichnet. Diese Programme bestehen seit 1991 und die Feier in Landeck war bereits die 81. Auflage dieser Veranstaltung.

Ein Ausblick auf die Lehrlingsoffensive

Um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken, müssen Anstrengungen unternommen werden, um die Attraktivität von Lehrberufen zu steigern. „In der nahen Zukunft werden viele Schüler vor der Wahl ihres Bildungsweges stehen“, so Abgeordneter Traxl. Ein Lehrberuf bietet eine strukturierte Ausbildung, die nicht nur praktisch orientiert ist, sondern auch eine solide Grundlage für künftige Karrieren darstellt. Gerade in Zeiten, in denen viele Branchen händeringend nach geeigneten Fachkräften suchen, können sich für aufstrebende Talente vielversprechende Möglichkeiten eröffnen.

Das Land Tirol bemüht sich, junge Menschen für die verschiedenen Ausbildungsangebote zu interessieren, indem es

ihnen zeigt, wie viele Chancen eine Lehre bieten kann. Das Engagement, die besten Ergebnisse zu fördern und gleichzeitig das Ansehen von Lehrberufen zu stärken, bleibt eine zentrale Aufgabe aller Verantwortlichen. Weitere Informationen zu den Begabtenförderungen können auf www.top.tirol nachgelesen werden.

Details	
Quellen	• www.top.tirol

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at